1.1 Angaben zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit, § 46 VgV (Formular-Ziffer IX „Eigenerklärungen zur Eignung EU – BMBF“)

Zu 1.: Erklärung zur Anzahl der zum Zeitpunkt der Angebotseinreichung fest angestellten Mitarbeiter/innen, die im projektrelevanten Umfeld tätig sind, sowie zur Anzahl der zum Zeitpunkt der Angebotseinreichung fest angestellten Mitarbeiter/innen, die für das Projekt zur Verfügung stehen.

Zu 2.: Referenzen

Ausführliche Darstellung von Referenzen des Bieters über die Durchführung vergleichbarer Aufgaben in den letzten drei Jahren (maßgeblich für die Berechnung ist der Tag, an dem die Angebotsfrist endet).

Die entsprechenden Darstellungen müssen eine hinreichend ausführliche Beschreibung des Auftragsinhalts und des zeitlichen Auftragsumfangs in Personentagen enthalten. Anzugeben sind zudem Adresse und Telefonnummer des Ansprechpartners bei dem jeweiligen Auftraggeber der als Referenz genannten Aufträge sowie die Rolle, die der Leistungserbringer in dem jeweiligen Auftrag eingenommen hat.

Durch die Referenzen sollen folgende Gesichtspunkte nachgewiesen sein:

- Fundierte Kenntnisse und Erfahrungen in den Bereichen „Ressourcen, Kreislaufwirtschaft, Geoforschung“,
- Fundierte Kenntnisse und Erfahrungen zu den Konditionen und Verfahren der Forschungsförderung des Bundes (Projektförderung),
- Fundierte juristische Kenntnisse insb. in den Bereichen Zuwendungsrecht, Haushaltsrecht (mind. 3 Jahre Tätigkeitserfahrung),
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Zusammenarbeit mit öffentlichen Auftraggebern (mindestens 2 Jahre Tätigkeitserfahrung).

Ein Referenzauftrag kann mehrere der geforderten Gesichtspunkte abdecken. Es sind jedoch insgesamt mindestens 3 verschiedene Referenzaufträge zu benennen.

Hinweise:

Die Vorlage von Unternehmensreferenzen des Unterauftragnehmers ist zulässig, aber nicht zwingend erforderlich. Hinsichtlich einer möglichen Eignungsleihe ist Ziffer 2.7 zu beachten.

Zu 3.: Verantwortliche bzw. leitende Mitarbeiter/innen

Ausführliche Darstellung der Qualifikationen und fachbezogenen Erfahrungen der für die Leistungserbringung vorgesehenen verantwortlichen bzw. leitenden Mitarbeiter/innen des Bieters. Für die vorgesehenen verantwortlichen bzw. leitenden Mitarbeiter/innen müssen folgende Qualifikationen anhand der Qualifikationsprofile jeder bzw. jedes einzelnen der einzusetzenden Mitarbeiter/innen nachgewiesen werden, wobei für jede der im Folgenden genannten Qualifikationen Referenzen vorzulegen sind:

- Kenntnisse und Erfahrungen mit Projektförderverfahren des Bundes mit Bezug zur Forschungsförderung im Förderbereich „Ressourcen, Kreislaufwirtschaft, Geoforschung“ (für mindestens eine/n Mitarbeiterin/Mitarbeiter jeweils mindestens ein Referenznachweis),
- Mindestens dreijährige Erfahrung in der Leitung eines Teams von mindestens drei Personen (für mindestens eine/n Mitarbeiterin/Mitarbeiter jeweils mindestens ein Referenznachweis).

Zu 4.: Sonstige Mitarbeiter/innen

Ausführliche Darstellung der Qualifikationen und fachbezogenen Erfahrungen der für die Leistungserbringung vorgesehenen sonstigen Mitarbeiter/innen des Bieters. Für das Mitarbeiterteam müssen folgende Qualifikationen anhand der Qualifikationsprofile für jeder bzw. jedes einzelnen der einzusetzenden Mitarbeiter/innen nachgewiesen werden, wobei für jede der im Folgenden genannten Qualifikationen Referenzen vorzulegen sind:

- Kenntnisse und Erfahrungen mit Projektförderverfahren des Bundes mit Bezug zur Forschungsförderung im Förderbereich Ressourcen, Kreislaufwirtschaft, Geoforschung (für mindestens 10 wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter jeweils mindestens ein Referenznachweis),
- gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift (für mindestens 10 wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter jeweils mindestens ein Referenznachweis),
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (für mindestens 10 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jeweils mindestens ein Referenznachweis),
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Administration von Forschungsvorhaben, insb. Haushaltsrecht, Zuwendungsrecht, Mittelverwaltung (für mindestens 10 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die im Bereich der administrativen Bearbeitung tätig sind, jeweils mindestens ein Referenznachweis).

Zu 5.: Beauftragte(r) für den Haushalt

Ausführliche Darstellung der Qualifikationen und fachbezogenen Erfahrungen der/des Beauftragten für den Haushalt. Für die/den Beauftragte(n) für den Haushalt müssen insgesamt folgende Qualifikationen anhand des Qualifikationsprofils nachgewiesen werden, wobei für jede der im Folgenden genannten Qualifikationen Referenzen vorzulegen sind:

- Mindestens fünfjährige Erfahrung in der Titelbewirtschaftung einschließlich der erforderlichen profi-Kenntnisse (für mindestens eine/n Mitarbeiterin/Mitarbeiter jeweils mindestens ein Referenznachweis).

Hinweis zu 2. bis 5.: Für die Beurteilung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit einer Bietergemeinschaft wird die Bietergemeinschaft als Ganzes beurteilt. Es ist ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bietergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt, soweit sich aus den Festlegungen zu 2. bis 5. nichts anderes ergibt.